

Förderung von Energiesparmassnahmen

Die Gemeinde Rüti hat attraktive Fördermöglichkeiten für die Bevölkerung geschaffen. Damit leistet sie einen wichtigen Beitrag, um die gesteckten Energie- und Klimaziele – Netto Null soweit möglich bis 2040, spätestens bis 2050 – zu erreichen (ausführliche Informationen finden Sie unter [Klimawandel](#)). Nutzen Sie die attraktiven Angebote in den einzelnen Themenfeldern, um aktiv etwas für den Klimaschutz zu tun und gleichzeitig Ihre Finanzen nachhaltig zu entlasten. Eine Zusammenfassung aller Rütner Förderangebote sowie deren Nutzungskonditionen finden sie im [Förderreglement für Energie- und Klimamassnahmen \[pdf, 267 KB\]](#). Das Reglement basiert auf der [Klimaverordnung](#) und wird jährlich überarbeitet.

Die Rütner Förderung ergänzt das [Förderprogramm des Kantons Zürich](#) sowie das [Programm zur Förderung zur Ladeinfrastruktur](#) des Kantons Zürich. Nutzen Sie auch diese Fördermöglichkeiten. Falls sie den Ersatz einer bestehenden Heizung oder die Installation einer neuen Heizung planen, bitten wir Sie den [Energieplan der Gemeinde](#) vorgängig zu konsultieren. Der Energieplan gibt Ihnen einen Hinweis darauf, welche Energiequelle Sie an ihrem Standort bevorzugt nutzen könnten. Je nach Standort stehen Ihnen verschiedene Förderangebote zur Verfügung. Folgen Sie den Hinweisen im [Themenfeld Heizungsersatz](#), um das für Sie optimale Förderangebot zu evaluieren.

Wichtige Hinweise:

- Das Förderprogramm wurde per 1.8.2026 angepasst. Neu werden Anlagen an Fassaden, Mauern oder Zäunen mit 50 statt wie bis anhin 40 Prozent der KLEIV/GREIV Einmalvergütung gefördert. Dafür werden PV-Anlagen auf Dächern und Batteriespeicherlösungen nicht mehr gefördert ([GRB 2026-127](#)).
- Die Gesuche müssen vor Ausführungsbeginn eingereicht werden. Es besteht kein Rechtsanspruch auf Fördermittel. Die Auszahlung hängt davon ab, ob die vom Gemeinderat geschlossenen Fördermittel ausreichen.

Förderprogramme nach Themen

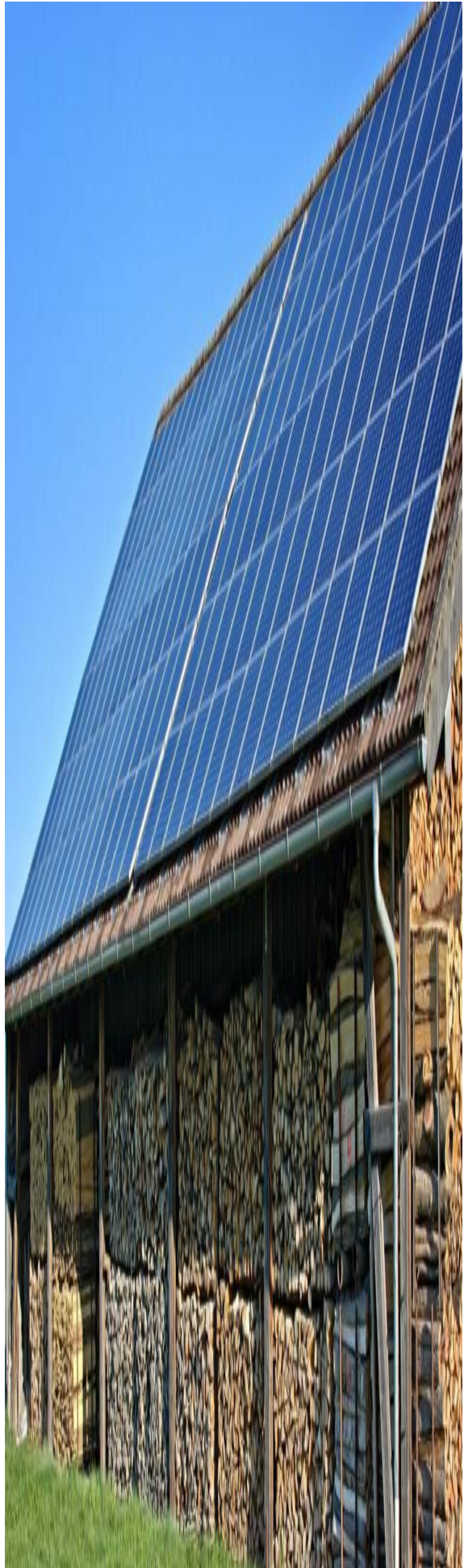




Energieberatungen

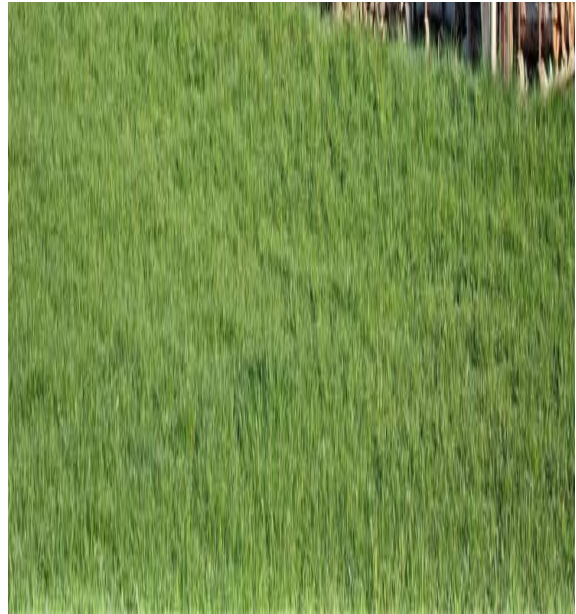


Heizungsersatz





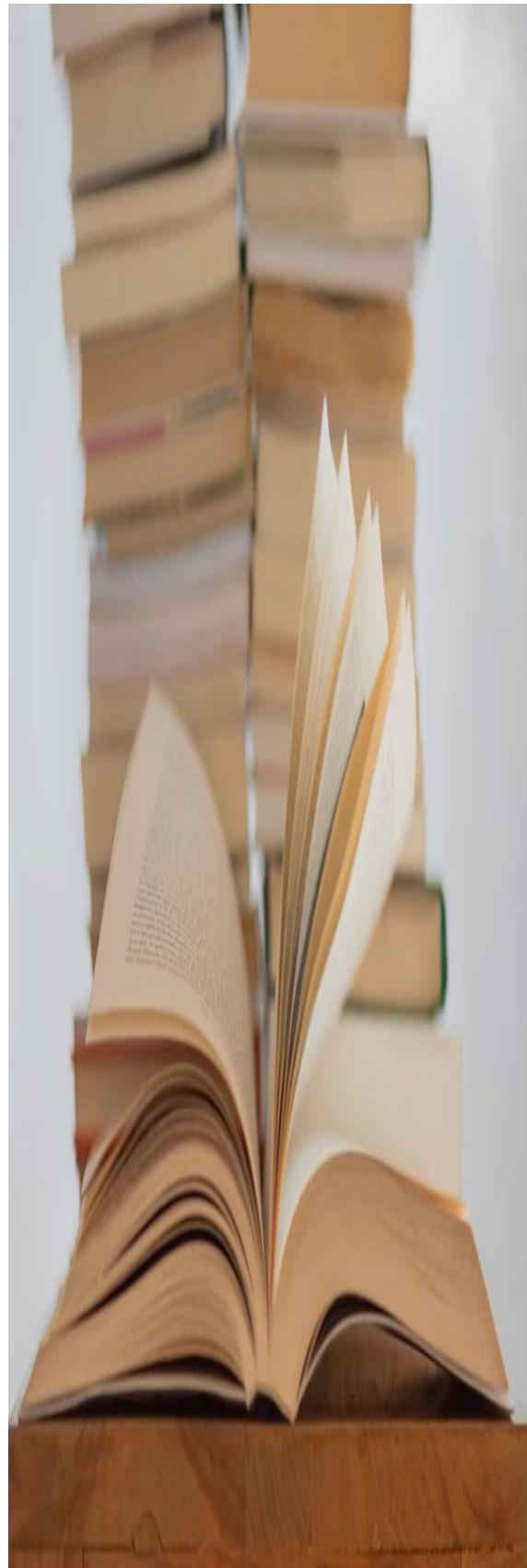
Gebäudeeffizienz



Solarthermie / Photovoltaik



Mobilität



Sensibilisierung, Bildung und Innovation

Bei Fragen gibt Ihnen die Abteilung Umwelt unter der Nummer 055 251 32 85 gerne Auskunft.

Zuständige Abteilung

Umwelt